

Bad Orb

-Stadtleitbildentwicklung-



AG 2: Wirtschaft, Gesundheitsstandort Kur, Einzelhandel, Tourismus

- Ergebnis der zweiten Sitzung der Arbeitsgruppe am 06.12.2016

Die Teilnehmer der zweiten Sitzung der Arbeitsgruppe wurden von der 1. Vorsitzenden, Frau Dr. Andrea Iffland begrüßt. Moderiert wurde die Sitzung von Frau Prof. Dr. Ursula Funke. Die beiden Vorsitzenden der AG2 sind:

- 1. Vorsitzende: Frau Dr. Andrea Iffland**
- 2. Vorsitzender: Herr Georg Freund**

Das geschah in der zweiten Sitzung:

- Ergänzungsmöglichkeit zu den Stärken/Schwächen und Chancen/Risiken
- Diskussion und Ergänzung der Ziele aus der 1. Sitzung der AG
- Sammlung weiterer möglicher Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele
- Ermittlung von Prioritäten für die Maßnahmen mit Hilfe von Punkten
- Markierung von Lieblings-/Schlüsselprojekten
- Wie geht es weiter?
- Dank und Verabschiedung durch die Vorsitzende

Als **Anlagen** erhalten Sie das Ergebnis-Protokoll der zweiten Sitzung:

1. Ziele und Maßnahmen mit Prioritäten (Punkte/Herzen)
2. Teilnehmerliste

Die Themenbereiche der anderen Gruppen sind:

- AG 1: Stadtentwicklung, Wohnen, Umwelt, Verkehr, Energie und Klimaschutz
- AG 3: Gesundheit, Soziales, Familien und Kinder, Jugend, Senioren
- AG 4: Freizeit, Sport, Bildung, Kultur, Integration, Prävention, Bürgerschaftliches Engagement

Ziele und Maßnahmen

Wirtschaft

Wir wollen...

	♥	●
<u>W1</u> eine professionelle Wirtschaftsförderung in der Verwaltung aufbauen	0	0
• keine Abschaffung Kurdirektor und Kurgesellschaft, sondern Vitalisierung	13	20
• Erhaltung der Tourismusinformation als Anlaufstelle für „Kurgäste“ und Touristen unbedingt nötig	3	0
• Geschäftsleerstand beseitigen, indem Vermieter günstigere Mieten anbieten	2	3
• Unternehmer fördern	1	8
• Erhalt bewährter Strukturen bei Bad Orb Kurgesellschaft und Bad Orb Marketing GmbH	1	5
• Abschaffung Kurdirektor und Kurgesellschaft: Einstellung eines Marketingbeauftragten, Einstellung eines Wirtschaftsbeauftragten bei der Stadtverwaltung	1	5
• einen aktuellen städtischen Immobilienpool/ ein Leerstandsregister und -management einrichten	0	8
• Leerstandsmanagement auch auf leerstehende Gebäude (teils historisch) erweitern (evtl. Eingriff durch Bebauungsplan)	0	7
• Wirtschaftsförderungsbeauftragten einstellen, Leerstandsmanager	0	3
• junge Unternehmen akquirieren	0	2
• Ansprechpartner für Leerstandsregister im Rathaus, der Infos über leerstehende Läden (Größe, Miethöhe) sammelt und Neuvermietung managt	0	1
• Plattform mit Gewerbeeinheiten/Grundstücken frei schalten	0	0
• Leerstandsmanagement soll nicht nur Geschäfte, sondern auch Häuser und Wohnungen umfassen	0	0
• Leerstandsmanagement teilen: gewerbliche Räume (Läden) und Hotels, Häuser etc.	0	0
<i>Summe</i>	<i>18</i>	<i>43</i>
<u>W2</u> Bad Orb als Konferenz- und Tagungszentrum ausbauen	6	13
• Kongressangebot (Räumlichkeiten, Standarte/ Venus), Personenkapazitäten, Bestuhlungs-Nutzungsmöglichkeiten, Rahmenprogramme ausformulieren und anbieten bei allen wichtigen Kongressveranstaltern (auch online!) (MICE AG, HRS, intergerma, Messen wie IMEX, ITB)	2	25
• Firmen „einladen“ zu Tagungen etc., nicht warten, dass sich jemand meldet, deutschlandweit!	0	5
• Bestandsaufnahme über vorhandene Hotelbetten, Bauzustand, Optionen der Eigentümer wegen Langfristinteresse „Wirtschaft“ der Kommune	0	4
<i>Summe</i>	<i>8</i>	<i>34</i>
<u>W3</u> im Gewerbegebiet „Eiserne Hand“ „saubere Industriebetriebe“ und andere geeignete Unternehmen ansiedeln und fördern	1	8
• junge Unternehmer und deren Ideen fördern	5	8
• Ansiedlung von Existenzgründern im Gewerbegebiet „Eiserne Hand“ – Erleichterung der Startmöglichkeiten, Gründerzentrum	4	12
• Förderung über Grundstückspreise und Gewerbesteuern	0	5
• jetzt mit der Erschließung beginnen	0	3
<i>Summe</i>	<i>5</i>	<i>20</i>

Ziele und Maßnahmen

Wirtschaft

Wir wollen...

	♥	●
<u>W4</u> die Webpräsenz für mobile Anwendungsgeräte ausbauen	4	2
• Kontaktaufnahme mit App-Agentur, die auf den letzten Tourismustag in Bad Soden-Salmünster ihre App präsentiert hat	0	11
<i>Summe</i>	4	13



Ziele und Maßnahmen

Gesundheitsstandort Kur

Wir wollen...

	♥	●
<u>GK1</u> ein Gesundheitskonzept für Bad Orb entwickeln	0	2
• Marketing GmbH mit Umgestaltung der Kur beauftragen	8	0
• Gesundheitsangebote entwickeln, die eine Übernachtung notwendig machen	3	9
• evaluieren, wie die klassischen Heilmittel in einem „neuen modernen Gewand“ angeboten werden können, um den Kur-Mief von ihnen abfallen zu lassen	2	20
• ein Konzept zur Waldmedizin auf der Grundlage unserer natürlichen Ressource Wald entwickeln	1	14
• ein Gesundheitskonzept entwickeln zur Burn-out-Prophylaxe auf der Grundlage unserer einzigartigen, natürlichen Kombination von Lithium-Arsen-Kupfer-Verbindungen in unseren Heilquellen	1	10
• ein kleines, aber feines Angebot an Orber Kurmitteln (Sole, Moor, Bäder, Inhalieren, Trinken) anbieten	1	9
• Nach Konzepterstellung Kontaktaufnahme mit Krankenkassen, Verbreitung eines Burn-Out-Angebotes in Bad Orb in großen Firmen und Konzernen als Prävention für deren Manager	0	14
• Nutzung der Sole in der Gastronomie	0	3
• ein Konzept zur aktiven Erholung, Regeneration und Prävention entwickeln	0	3
• „Reha-/Präventionsschnuppern“: Gast bekommt freie Therapieplätze der Kliniken angeboten für 2 bis 3 Tage, Übernachtung in Pension/ Hotel (nicht in Kliniken)	0	1
• Kombinationsangebote mit regionalen Ausflügen entwickeln (Pauschalangebote, Übernachtung, Gesundheitsanwendung, Ausflüge)	0	0
<i>Summe</i>	16	85
<u>GK2</u> die Zufahrtswege ins Kurzentrum verbessern	6	4
• Rothornallee (Höhe Kurpark) erneuern	2	6
<i>Summe</i>	8	10
<u>GK3</u> eine Naturapotheke mitten in der Stadt installieren (gärtnerische Umgestaltung des Innenstadtbereiches mit dem Schwerpunkt Heilpflanzen, Ziel: „Bad Orb - ein großer Heilgarten“)	4	28
<i>Summe</i>	4	28
<u>GK4</u> Wellness als eigenes Thema zur Gesundheit etablieren und intensive Zusammenarbeit zwischen Wellness und Gesundheit	3	13
• gemeinsam Angebote schaffen mit Therapieangebot und professionell erstklassiger Hotelunterkunft	0	9
<i>Summe</i>	3	22
<u>GK5</u> spezielle Kurangebote als Alleinstellungsmerkmal entwickeln	0	7
• z.B. für Demenzkranke und pflegende Angehörige: ganzheitliche Betreuung, auf Wunsch getrennte Unterbringung, ebenerdig mit Bewegungsfreiheit in einem Raum, Gesundheitscheck für Erkrankte und Pflegende	0	2
<i>Summe</i>	0	9
<u>GK6</u> den Gesundheitsstandort auch im Nahbereich bewerben	0	5
• Forum aller Wellnessanbieter ins Leben rufen	0	3
<i>Summe</i>	0	8

Ziele und Maßnahmen

Gesundheitsstandort Kur

Wir wollen...

	♥	●
<u>GK7</u> die Zusammenarbeit zwischen Gesundheits- und Beherbergungs- betrieben verbessern	0	2
• Forum installieren, inklusive Toskana Therme	0	0
<i>Summe</i>	<i>0</i>	<i>2</i>
<u>GK8</u> mehr Gesundheitsdienstleister	0	0
<i>Summe</i>	<i>0</i>	<i>0</i>



Ziele und Maßnahmen

Einzelhandel

Wir wollen...

	♥	●
<u>E1</u> die Attraktivität der Innenstadt erhöhen	2	4
• eine Ständersatzung einhalten und kontrollieren	6	22
• die Weihnachtsbeleuchtung erneuern	1	2
• einen Citymanager einstellen	0	4
• Kostenbeteiligung der Stadt an der Weihnachtsbeleuchtung	0	4
• die Attraktivität der Geschäfte auch abends erhöhen, z.B. durch Beleuchtung	0	2
• die Straßenbeleuchtung erneuern	0	1
• gemeinsame Werbung durch Citymanager	0	0
<i>Summe</i>	17	58
<u>E2</u> die Innenstadt barrierefrei sanieren und zeitgemäß gestalten	9	20
• die Barrierefreiheit in den Geschäften erhöhen	1	0
<i>Summe</i>	10	20
<u>E3</u> eine enge Zusammenarbeit der lokalen Akteure erreichen	5	3
• eine engere Zusammenarbeit zwischen Stadt und Werbegemeinschaft	1	14
• eine enge Zusammenarbeit zwischen den Einzelhändlern erreichen	1	6
• eine engere Zusammenarbeit zwischen Hoteliers, Kliniken und dem Einzelhandel	0	19
• bessere Vernetzung der Einzelhändler: Händler A sollte wissen, was Händler B anbietet (Kunde kommt und sucht ein Handtuch: Wer hat es im Landen?)	0	6
• Eine engere Zusammenarbeit zwischen Hoteliers, Kliniken und dem Einzelhandel erreicht man am besten durch gemeinsame Arbeitsthemen/Kampagnen, durch die die Angebote der 3 Akteure miteinander verbunden werden, z.B. wir erstellen Angebote für die Angehörigen der Patienten, die im Hotel schlafen, im Einzelhandel ihre gewünschten Produkte kaufen etc., Schaffung „pauschal-artiger“ Angebote mit allen Bestandteilen, auch Rahmenprogramm.	0	3
• Kollegialitätsprinzip zwischen den Einzelhändlern, mögliche gemeinsame Gewinnbeteiligung	0	0
• regelmäßige Versammlungen der Einzelhändler zu Zielvereinbarungen	0	0
<i>Summe</i>	7	51
<u>E4</u> das Innenmarketing stärken	0	2
• die Einwohner mehr von ihrem Bad Orb überzeugen	3	37
• Bürger sollen positiver über Bad Orb denken und reden – „Vom Ich zum Wir“	1	40
<i>Summe</i>	4	79
<u>E5</u> die Parkgebühren kundenfreundlich gestalten	2	8
• ein Parkbewirtschaftungskonzept erstellen	0	7
<i>Summe</i>	2	15
<u>E6</u> unsere Öffnungszeiten kundenfreundlich gestalten	0	17
• einheitliche Öffnungszeiten der Geschäfte	1	0
• Kooperation Vermieter mit Leerstandsmanager, um einheitliche Mietverträge bzw. Passus für Öffnungszeiten zu erreichen	0	0
<i>Summe</i>	1	17

Ziele und Maßnahmen

Einzelhandel

Wir wollen...

	♥	●
E8 den Branchenmix verbessern	0	13
<i>Summe</i>	0	13



Ziele und Maßnahmen

Tourismus

Wir wollen...



<u>T1</u>	überregionale Events schaffen, die unsere Kernkompetenz in Sachen Natur, Wandern, Radfahren und Golfen dokumentieren. Bad Orb soll für ein alljährliches (nachhaltig ausgetragenes) Event stehen.	15	8
	• Biken/ Radfahren: Bewerbung Bad Orbs als Standort für die Ausbildung von Mountainbike-Guides, Wander-Guides	2	1
	• „Themenwanderungen“	1	1
	• Wandern: Deutscher Wandertag, Deutscher Tag des Wanderns 2017, 24-Stunden-Wander-Events etc.	0	9
	• Erholung: Austragung eines internationalen Yoga-Events, z.B. mit Ursula Karven und Ralf Bauer als VIPs	0	5
	• den Spessartbogen durch Events mit Leben erfüllen	0	4
	• Naturerlebnis: „Strong Viking“ Survivals Camps/ Wettkämpfe im Spessart etc.	0	0
	<i>Summe</i>	<i>18</i>	<i>28</i>
<u>T2</u>	die Bad Orber Beherbergungsbetriebe vitalisieren	16	8
	• Betriebe bei einer Neuausrichtung unterstützen	0	20
	• Einbindung von IHK Industrie- und Handelskammer, DEHOGA Deutscher Hotel- und Gaststättenverband e.V., Main-Kinzig-Kreis, Banken...	0	5
	• dafür sorgen, dass bestehende Hotels überleben	0	9
	• Betriebe bei der internen Nachfolgesuche unterstützen	0	1
	• Betriebe bei der Nachfolgesuche durch Externe unterstützen	0	0
	<i>Summe</i>	<i>16</i>	<i>43</i>
<u>T3</u>	die Übernachtungszahlen in Bad Orb steigern	0	0
	• ganzheitliches Stadtmarketing, nicht so viel Kleinklein	2	6
	• moderne Unterkünfte schaffen	1	13
	• Tourismusbranche ansprechen, um Reisende nach Bad Orb zu bringen	1	9
	• Werbekampagne starten	0	3
	<i>Summe</i>	<i>4</i>	<i>31</i>
<u>T4</u>	familienorientierte Urlaubsangebote anbieten	2	6
	• Angebote für Familienurlaub mit Kindern	1	7
	• eine kleine Wasserspiellandschaft im Kurpark/in Kurparknähe für Kinder bis 10/12 Jahren anlegen	0	12
	• einen Kinderspielplatz für kleine Kinder in der Nähe des Gradierwerks	0	0
	<i>Summe</i>	<i>3</i>	<i>25</i>
<u>T5</u>	verstärkte Werbung auch im Nahbereich für den Fremdenverkehrsstandort Bad Orb	1	10
	• Suchmaschinenoptimierung der Bad Orb Werbung	0	13
<u>T6</u>	Erlebnisse für Besucher gestalten	0	4
	• Geocoaching QR-Code (Virtuelle Stadtführung)	0	1
	• eine Musterausgestaltung von touristischen Angeboten erarbeiten	0	0
	<i>Summe</i>	<i>0</i>	<i>5</i>
<u>T7</u>	weitere Benefits für kurtaxpflichtige Übernachtungsgäste anbieten	0	9
<u>T8</u>	Einkaufs-Erlebnis-Zonen schaffen	0	0

Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Beruf/Position für die Veröffentlichung

Ansprechpartnerin: Sabine Mühl (06052 86 200)

Lfd.Nr.	Name	Vorname	Funktion
1	Adt	Dieter	Hotelier
2	Aulbach	Patrick	Rathausmitarbeiter (Bauamt)
3	Bauer	Berthold	AR-Vorsitzender B O Marketing GmbH
4	Bergfeld	Klaus	Mitarbeiter Naturpark
5	Ciomek	Nora	Betriebswirtin
6	Diener	Ralf	Fraktionsvorsitzender FBO, Journalist
7	Drisch	Mechthild	Hotelbesitzerin
8	Edel	Alfred	Gastronom
9	Engel	Jochen	Bankkaufmann
10	Engel	Horst	Reisebüro-Kaufmann
11	Engel	Margarethe	Geschäftsführerin
12	Freund	Georg	Geschäftsführer Küppelsmühle; 2. Vorsitzender
13	Gembolys	A.	Beamtin
14	Göb	Julia	Eigentümerin Hotel Rheinland Bad Orb
15	Gotz	Heidrun	Hotelkauffrau
16	Haag	Rüdiger	Geschäftsführer Spessart Klink
17	Häfner	Martina	Fotografin
18	Hahner	Mariana	Hausfrau
19	Halterbeck	Jörg	Angestellter/Kundendienstdirektor
20	Hans-Schürenkämper	Uwe	muse - Beratung & Optimierung
21	Hessberger	Dieter	Kaufmann
22	Hessberger	Jens	Kaufmann
23	Hiebler	Franz	Sachgebietsleiter
24	Hummel	Barbara	selbstständige Kauffrau
25	Iffland	Andrea, Dr.	Entwicklungsbänkerin, 1.Vorsitzende
26	Kanning	Niels	Journalist
27	Kempa	Michael	Magistrat/CDU; Assis. d. GL Küppelsmühle
28	Köppe	Gabriele	Ärztin
29	Kypta	Thomas	Geschäftsführer etage3 design+digital
30	Mager	Hans-Joachim	Kaufmann
31	Mühl	Renate	Abteilungssekretärin IHK
32	Müller	Marcus	Kaufmännischer Direktor MediClin
33	Plagemann	Michael	Vorsitzender Werbegemeinschaft
34	Prigand	Petra	Re-No-Gehilfin
35	Rieger	Torsten	Werbegemeinschaft/Selbstständig
36	Sandrock	Heinz	Rentner, kaufm. Bereich
37	Schüssler	Manfred	Wirtschaftsprüfer+ Steuerberater
38	Schüssler	Dominik	Bachelor of Arts (BWL)
39	Seifert	Karl-Heinz	Handelsvertreter
40	Steinhardt	Jörg, Dr.	Geschäftsführer Bad Orb Kur GmbH
41	Waizenegger	Horst	Hotelkaufmann
42	Weisbecker	Tobias	StaVo/CDU, Vors. CDU Stadtverband
43	Weisbecker	Ramona	Angestellte/Werbegemeinschaft
44	Weisbecker	Patrick	Selbstständig
45	Weiß	Roland	Bürgermeister
46	Wolf	Inge	Möbel Wolf Geschäftsführerin
47	Wolfertz	Andreas	selbstständiger Kaufmann